

Bericht über die öffentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses am 7. Juni 2021

TOP 1: Einstufung der Gräber der Fam. Ulrich und der Fam. Denzel als erhaltenswert

Die Nutzungszeiten der genannten Gräber sind abgelaufen. Aus lokalgeschichtlicher Sicht hat sich Ehrenbürger Winfried Aßfalg für den Erhalt der Gräber ausgesprochen:

1) Grab Ulrich

Die Familie Ulrich ist seit Anfang des 18. Jh. in Riedlingen ansässig und gründete die Riedlinger Zeitung, die älteste bis heute in Württemberg erscheinende Tageszeitung. Aus diesem historischen Aspekt heraus sollte die Grabstelle erhalten bleiben, auch wenn die Namensfolge erst Mitte des 19. Jh. einsetzt. Die Grabanlage stammt vom Bildhauer August Knaus (*1873 †1940).

2) Grab Denzel

Anton Denzel (1888 – 1962) Gewerbelehrer, zeitweise Leiter der Berufsschule Riedlingen, war anerkannter und akademisch ausgebildeter Maler. Seine zahlreichen Tier- und Landschaftsbilder schmückten zahlreiche Wohnungen in Riedlingen. Der Altertumsverein und die Stadt besitzen rund 90 Bilder von Anton Denzel.

Der Kultur- und Sozialausschuss fasste einstimmig den **Beschluss:**

Der Einstufung als erhaltenswertes Grab für die Gräber 2/244 Ulrich und 3/39 Denzel wird zugestimmt und die Gräber werden in den Unterhalt der Stadt übernommen.

TOP 2: Bekanntgaben der Verwaltung

Die Verwaltung gibt bekannt, dass das städtische Corona-Testzentrum heute zum letzten Mal seinen Service anbiete. Es übernehme ein privater Anbieter; weitere Details könnten in einem heutigen Zeitungsartikel nachgelesen werden.

TOP 3: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

a) Corona: Weitergeltung Maskenpflicht Wochenmarkt?

Ein Stadtrat erkundigte sich, wie lange die Maskenpflicht voraussichtlich noch gelte, insbesondere auf dem Wochenmarkt. Die Verwaltung erklärte, es sei ihr darüber aktuell nichts bekannt, dies müsse erst recherchiert werden.

b) Sachstand Realisierung Defibrillatoren

Ein Stadtrat fragte, wie weit die Realisierung der Defibrillatoren in Riedlingen und den Teilorten sei. Zudem interessierte ihn, wo genau der Defibrillator der Realschule angebracht sei, sowie, ob geplant sei, auch in der Grüninger Siedlung einen solchen zu installieren. Es wurde vorgeschlagen, dem Gemeinderat eine Mail mit den entsprechenden Informationen zukommen zu lassen.

c) Lebendige Altstadt Riedlingen: Anbringung von Bildmotiven

Ein Stadtrat regte an, im Rahmen des Projekts „Lebendige Altstadt Riedlingen“ im Bereich der Donaubrücke Bildmotive an den Geländern mit Blick auf die Altstadt anzubringen. Ein entsprechendes Beispiel wurde nach der Sitzung gemeinsam besichtigt.